

Veranstaltungsinformationen

Tagungsort

Hotel NH Collection München Bavaria

Arnulfstraße 2
80335 München
+49 (0) 30 2238 0233
reservierungen@nh-hotels.com

Wir haben ein Abrufkontingent für Sie bereitstellen lassen.
Über diesen [Link](#) oder den nebenstehenden QR-Code können Sie ein Zimmer je nach Verfügbarkeit bis zum 03.04.2026 buchen.

EZ: 159,- € (inkl. Frühstück)

Achtung: Bitte denken Sie frühzeitig an Ihre Hotelreservierung, falls benötigt, da aufgrund von Messen Engpässe entstehen können.

Die DGK-Akademie übernimmt keine Hotelkosten und -buchungen!



Teilnahmebedingungen

Gebühren

695,- €

670,- € für DGK-Mitglieder

Im Interesse eines interaktiven Lernprozesses ist die Teilnehmerzahl auf max. 16 begrenzt.

Registrierung

1. Melden Sie sich online an:
herzmedizin.de/akademiekurse
2. Sie erhalten i.d.R. am nächsten Werktag Ihre verbindliche Anmeldebestätigung
3. Die Rechnung senden wir Ihnen ca. 4 Wochen vor Kursbeginn per E-Mail zu.

Information zur Zusatzqualifikation

Interventionelle Kardiologie: curricula.dgk.org/ik

*CME-Punkte

Für die Veranstaltung werden **13 CME-Punkte** im Rahmen der Anerkennung ärztlicher Fortbildung bei der Bayerischen Landesärztekammer beantragt.
Dienstleistungen und/oder Produkte werden nicht beworben.

Etwaige Interessenkonflikte werden von den Referierenden vor dem Vortrag offengelegt.

Mit freundlicher Unterstützung** unserer

AGIK TRAINING FÖRDERER 2026



** Dieser Kurs ist Bestandteil der AGIK Interventions-Akademie. Die AGIK Training Förderer 2026 unterstützen den Kurs gemeinsam, die Förderung beläuft sich auf 30.000,- € pro Training-Förderer für die gesamte Interventions-Akademie 2026 (insgesamt 24 Einzelveranstaltungen).

Bei dieser gemeinsamen Finanzierung

- zahlen alle oben genannten Förderer pauschal den gleichen Betrag
- wird die Gesamtsumme von der DGK ausschließlich zur Deckung der ihr bei der Durchführung der Maßnahmen entstehenden Kosten verwendet. Kosten, die nicht durch die Einnahmen gedeckt sind, werden von der AGIK übernommen.
- haben die Förderer keinen Einfluss auf die Wahl der Themen/Referierenden/Inhalte/Präsentationsformen.

Kontakt DGK-Akademie

Nina Bonkowski

+49 (0) 211 600 692-63
bonkowski@dgk.org

herzmedizin.de/dgk-akademie

In Kooperation mit



Julia Hansmann

+49 (0) 211 600 692-22
hansmann@dgk.org



AGIK Interventions-Akademie

ACS und Kardiogener Schock

Diagnostik und Therapie bei NSTEMI und STEMI

08. – 09.05.2026
München

Wissenschaftliche Leitung
PD Dr. Hans-Josef Feistritzer
Dr. Alexander Wolf

13

CME-Punkte*

Themenbereich Interventionelle Kardiologie

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

die perkutane Koronarintervention im akuten Koronarsyndrom verbessert die Prognose der Patient:innen.

Es gibt jedoch viele wichtige Faktoren, die über den Erfolg der Therapie entscheiden: der Zeitpunkt des Eingriffs, die Erfahrung des Untersuchers, die Logistik vor Ort, das Training des Teams, die begleitende Medikation und die Vorhaltung von Eskalationsstrategien. Ein besonderer Schwerpunkt liegt in der Behandlung des kardiogenen Schocks und der Anwendung von mechanischen Unterstützungssystemen.

Die Themen werden im Kontext mit den Leitlinien, Positionspapieren und den Studienergebnissen sowie an zahlreichen konkreten Fallbeispielen ausführlich und praxisnah zusammen diskutiert.

Der Kurs bietet Ihnen:

- Falldiskussionen aus der klinischen Praxis.
- „Live-in-a-box®“-Fälle zur Veranschaulichung komplexer Interventionen.
- dynamische Lernprozesse mit Fokus auf fallbasiertem Lernen.
- einen intensiven Austausch durch eine begrenzte Teilnehmerzahl von maximal 16 Personen.

Wir freuen uns, Sie bei diesem Kurs begrüßen zu können.

Prof. Dr. Albrecht Elsässer

Prof. Dr. Oliver Husser

Prof. Dr. Tanja Rudolph

Gesamtwissenschaftliche Leitung

Themen

Es werden folgende Themenschwerpunkte in den einzelnen Vorträgen behandelt:

- Zeitliches Management beim ACS
- Zugangsweg
- Materialauswahl (Katheter, Ballon, Drähte, Stents)
- Zusatzdiagnostik: Intravaskuläre Bildgebung (IVUS, OCT)
- Zusatzdiagnostik: Hämodynamische Evaluation (FFR, Ruheindizes)
- Thrombusaspiration und medikamentöse Begleittherapie
- Strategien
- Kardiogener Schock im Infarkt:
Wann benötigt man ein Assist-Device?
Welche Optionen/Eskalationsstufen gibt es?
- Komplikationen bei akutem Koronarsyndrom
- Wichtige Differentialdiagnosen und Zusatzdiagnostik
- Postinterventionelle Therapie: DAPT, Triple, Lipide

Freitag, 08.05.2026

13:00 – 13:10	Begrüßung, Vorstellung des Konzeptes und Ablaufes
13:10 – 14:00	STEMI: Management ab dem Erstkontakt
14:00 – 15:00	STEMI: Interventionelle Therapie
15:00 – 15:20	Kaffeepause
15:20 – 16:00	STEMI: Thrombusaspiration, GP-IIb/IIa – wann reicht nicht nur der Stent?
16:00 – 16:45	NSTEMI: Ganzheitliche Sicht auf Patient:innen
16:45 – 17:00	Kaffeepause
17:00 – 18:30	NSTEMI: Interventionelle Therapie
18:30	Ende des ersten Tages
ab 19:00	Gemeinsames Abendessen und Get-together

Samstag, 09.05.2026

08:30 – 10:00	Zusatzdiagnostik beim ACS: Intravaskuläre Bildgebung und Hämodynamik – was hilft mir?
10:00 – 10:15	Kaffeepause
10:15 – 12:00	Kardiogener Schock im Infarkt – was soll ich tun? Wann benötige ich ein Assist-Device?
12:00 – 13:00	Mittagspause
13:00 – 14:00	Postinterventionelles Management
14:00 – 15:30	Komplikationsmanagement bei akuten Koronarsyndromen
15:30 – 15:45	Evaluation und Verabschiedung
15:45	Ende der Veranstaltung

Wissenschaftliche Leitung/Referierende

PD Dr. Hans-Josef Feistritzer, Leipzig
Dr. Alexander Wolf, Wuppertal (WL)

Hinweis

Der Kurs soll in Präsenz durchgeführt werden.
Bitte beachten Sie, dass der Zugang zu der Veranstaltungsstätte durch die Ausübung des Hausrechts am Veranstaltungsort geregt wird.

Sollte die Durchführung des Kurses in Präsenz nicht möglich/sinnvoll sein, so wird er ggf. als Online-Kurs stattfinden.